Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Und die schinpain waren von
eysen und die fuez waren paid
taheim und eysnem und dw
sechst die sewln an vnzt das
ein stain an alle menschlich
hilff chom von einem perg.
Und zeslueg die sewln an
dreiv stuck. und ze pruch
die alsuer das si zw astchen
wart. und wart zefuer das
ir nicht pey einander pelaib
Und der stain wart zw
einem so grossen perg. das
er all die werlt erfullt. Gnad
Herre das ist dein teuivom
Nu hoer wie der petzaichet
dw pist das guldein haubt
an der sewln. und nach dir
so wirt ein ander reich das
wirt mynner dann das dein
Blos dis ist das reich von
Medenlandt. das ist pez
aichent pey den silberein ar
men. Das drit reich das wirt
von glokkenspeis Blos das
ist der chriechen reich das
ist der wunderlich Alexand
und was auch gewaltig vber
alle werlt. Das vierd reich
das petzaichent ist pey dem
eysnem. das wirt starkch
Wann als das eysen allerv
ding prichet. Also wirt das
reich tringen Blos. das ist
das Romisch reich. Und als
dw gesehen hast das der sewln
fuez waren taheim und eys
nem das petzaichent. Dur
misshelung wirt zerstehn
den Herren des vierden
reiches. Und als eysnein
Und taheim nicht ain ding
werden muegen. Dunder
das eysen pricht. dis also
wirt lam tail das ander
verdrikchen. Und darnach
so wil got ain reich machen
das ist petzaichent pey
dem stain der so gross wart
Und dasselbig reich das
muess ewiglich peleiben
das ist das reich seines gar
ten sun Jhesu der ist ge
porn von der rainen muet
Maria an menschlichc
hilff. Als der stain cham
von dem perg an mensch
lich werich. Do der kunig
die red vernam do viel
er auf die erden und pettet
Daniehn an als einen got
und sprach. Wer leich dein
got ist ein got vber alle
gotter. und dumit ert der
Kunig Daniehn und grub
im grosse grub. und macht